





**Überbetriebliches  
Ausbildungszentrum (ÜAZ)  
Bauwirtschaft Frankfurt (Oder)**  
*Kompetenzzentrum für Restaurierung,  
Denkmalpflege und Holztechnik*

Am Erlengrund 20  
15234 Frankfurt (Oder)  
Tel.: 0335 41 40-0  
Fax: 0335 41 40-151  
Mail: frankfurt-o@bfw-bb.de



**Berufsförderungswerk  
der Bauindustrie Berlin-Brandenburg e.V.**  
Geschäftsstelle

Karl-Marx-Straße 27  
14482 Potsdam  
Tel.: 0331 2908000  
Fax: 0331 290800 18  
Mail: potsdam@bfw-bb.de

**Das sind wir !**



**Überbetriebliches Ausbildungszentrum (ÜAZ)  
Bauwirtschaft Brandenburg a. d. Havel**

Friedrich-Franz-Straße 16  
14770 Brandenburg an der Havel  
Tel.: 03381 39 05 - 50  
Fax: 03381 39 05 - 60  
Mail: brandenburg@bfw-bb.de

**Kompetenzzentrum  
für Nachhaltiges Bauen (KOMZET) Cottbus**

Dissenchener Schulstraße 15  
03052 Cottbus  
Tel.: 0355 75 65 3 - 0  
Fax: 0355 75 65 3 - 30  
Mail: cottbus@bfw-bb.de







### **Wer seid ihr?**

Wir sind das Berufsförderwerk der Bauindustrie Berlin-Brandenburg e.V. und organisieren für Unternehmen der Bauindustrie die überbetriebliche Ausbildung und führen sie durch.

### **Macht ihr nur Ausbildung?**

Nein - wir führen Aufstiegsfortbildungen, Umschulungen und Speziallehrgänge für fast alle Baubereiche durch. Wir sind in der Berufsorientierung aktiv und wir beteiligen uns auch an vielen internationalen Bildungsprojekten.

### **Warum macht ihr das?**

Unser Ziel ist eine qualitativ hochwertige Ausbildung der Auszubildenden für die Bauunternehmen. In dieser Broschüre findest du alle nötigen Informationen rund um die Ausbildung im Bauhauptgewerbe. Solltest du noch weitere Fragen haben, dann melde dich doch einfach bei uns...

**Das bieten wir ...**



Die Tätigkeiten der

## Hochbauarbeiter/innen

entsprechen den nach der einjährigen Grundbildung gewählten Ausbildungsschwerpunkten:

**Maurerarbeiten** - herstellen von Mauerwerk, betonieren von Wänden und Decken, Stahlbetonfertigteile einbauen, anbringen von Wärmedämmungen und Estriche verlegen

**Beton und Stahlbetonarbeiten** - Schalungen errichten und Stahlbewehrungen für Beton herstellen, Beton mischen, einbringen, verdichten und nach dem Erstarren weiterbehandeln

**Feuerungs- und Schornsteinbauarbeiten** - Feuerungsanlagen und Abzugskanäle aus feuerfesten Materialien errichten und erbauen von Schornsteinen aus Stahlbeton, Mauerwerk oder Fertigteilen

*Ausbildungsdauer 2 Jahre*



## Die Tiefbauarbeiter/innen

spezialisieren sich nach der einjährigen Grundbildung in ihren gewählten Ausbildungsschwerpunkten:

**Straßenbauarbeiten** - heben mit Maschinen Gräben aus und sichern diese, legen Böschungen und Randbefestigungen an, bauen Entwässerungsleitungen und Straßendecken

**Rohrleitungsbauarbeiten** - verlegen Rohre für Gas und Wasserleitungen, führen Pflasterarbeiten aus, stellen Kabelschächte her und bauen einfache Betonfertigteile ein

**Kanalbauarbeiten** - heben Gräben aus, sichern diese ab, verlegen Rohre, erstellen Abflussrinnen, pflastern Kanäle und bauen Einstiegsschächte

**Brunnenbau- und Spezialtiefbauarbeiten** - nehmen Bohrungen vor, bauen Brunnenanlagen und -schächte, verrohren Bohrlöcher, untersuchen den Baugrund, schaffen Abdeckungen und Abdichtungen

**Gleisbauarbeiten** - bewegen mit Maschinen Erdreich, fertigen Betonbauteile, richten den Gleisunterbau her, verlegen Gleise und sorgen für die Entwässerung an Bahnanlagen

*Ausbildungsdauer 2 Jahre*





Die Tätigkeiten der

## Ausbaufacharbeiter/innen

entsprechen den nach der einjährigen Grundbildung gewählten Ausbildungsschwerpunkten:

**Zimmererarbeiten** - fertigen Konstruktionsteile und Verschalungen aus Holz, Leichtbauwände und einfaches Balkenwerk

**Stuckarbeiten** - verputzen von Wänden und Decken mit dem entsprechenden Mörtel, fertigen von einfachen Gesimsen und herstellen von Zwischenwänden aus Bauplatten einschließlich der Unterkonstruktionen

**Fliesen-, Platten- und Mosaikarbeiten** - setzen von Wandfliesen, verlegen von Bodenplatten, Sockelleisten und Mosaiken sowie aufbereiten von Untergründen

**Estricharbeiten** - herstellen von Ausgleichsestrichen, Hohlkehlen und Wandanschlüssen aus Estrichmörtel, versiegeln und beschichten von Estrichoberflächen. Isolierarbeiten einbauen von isolierenden Sperrschichten und anbringen von Dämmstoffen und Ummantelungen für Dämmschichten

**Trockenbauarbeiten** - anfertigen von Leichtbauwänden und Decken unter Verwendung von Gipskartonbauplatten und anderer schallhemmender Leichtbaustoffe.

Ausbildungsdauer 2 Jahre



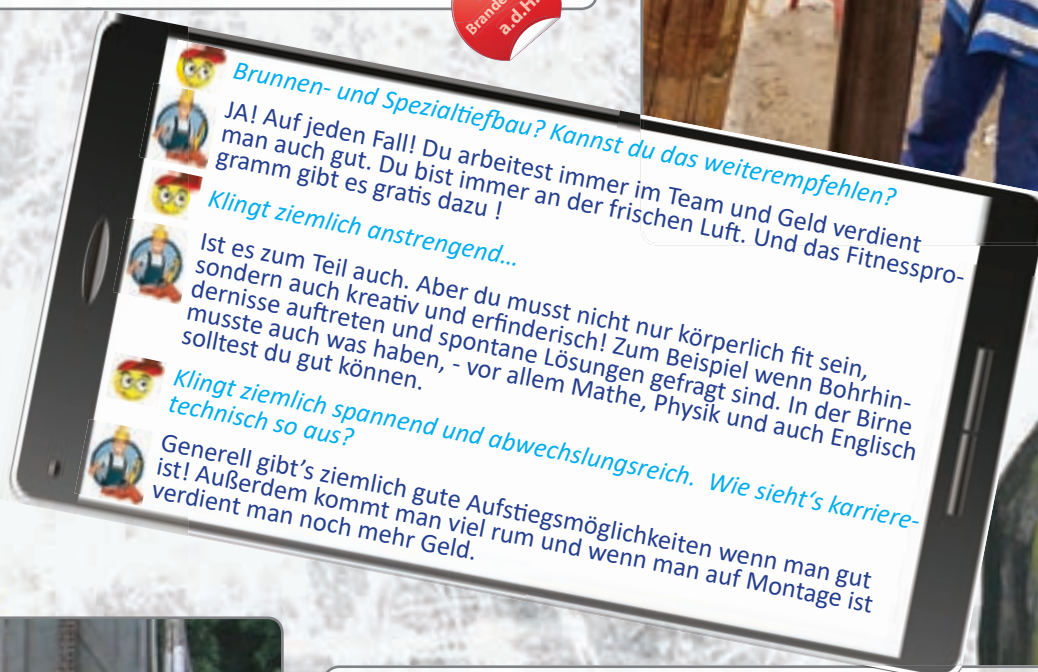
**Bauberufe - dauert die Ausbildung immer 3 Jahre?**  
Nein - es gibt die Möglichkeit einen Bauberuf in der gewünschten Richtung in 2 Jahren abzuschließen.  
**Mache ich in der Ausbildung was anderes?**  
Nein - in den zwei Jahren Ausbildung machst du genau das gleiche wie deine Mitazubi, die 3 Jahre lernen.  
???  
Deine Abschlussprüfung ist die Zwischenprüfung für die 3jährige Ausbildung.  
**Cool - kann ich nach den 2 Jahren Ausbildung weiter machen?**  
Klar - wenn dein Ausbildungsbetrieb damit einverstanden ist und du die Leistungen bringst - besteht die Möglichkeit den Ausbildungsvertrag zu verlängern.





Die **Brunnenbauer/innen** sind die Spezialisten für Brunnenbohrungen, Baugruben und Rohrleitungen, führen Grundwasserabsenkungen durch. Für die vorwiegend im Freien ausgeübten Tätigkeiten ist die körperliche Fitness wichtig. Brunnenbauer sind vor allem bei Bauunternehmen des Tiefbaus und Spezialtiefbaus beschäftigt. Darüber hinaus sind ihre Kenntnisse auch in der Erdöl- und Erdgasförderung, z.B. bei Test- und Suchbohrungen oder im Maschinen- und Anlagebau, z.B. im Vertrieb von Pumpsystemen, gefragt. Sie heben Schächte aus und bauen Pumpen und Armaturen in die Brunnenschächte ein.

Ausbildungsdauer 3 Jahre



Die **Spezialtiefbauer/innen** schaffen die Voraussetzungen für große Bauvorhaben - Sie bauen Fundamente, Verankerungen und sichern tiefe Baugruben. Die zukünftigen Facharbeiter sollten ein hohes technisches Verständnis haben, um Zusammenhänge zu erkennen. Komplexe Zeichnungen sind Grundlage für die Erledigung von Arbeitsaufgaben. Sie sind vor allem bei Bauunternehmen im Tiefbau sowie im Brücken- und Tunnelbau beschäftigt. Darüber hinaus sind ihre Kenntnisse in der Erdöl- und Erdgasförderung, z.B. bei Test- und Suchbohrungen, gefragt. Da ihre Hauptaufgabe darin besteht, sichere Fundamente für Hochhäuser, Türme oder Brücken zu bauen, sind sie auf wechselnden Baustellen, teilweise auch im Ausland, tätig. Beim Bau von Brückenfundamenten arbeiten sie häufig unter der Wasseroberfläche, in Tunnelbaumaschinen oft auch im Überdruckluftbereich. Dabei sind körperliche Fitness und eine hohe Belastbarkeit gefragt. Die Ausbildung erfolgt in Stufen und beinhaltet die Grundlagen des Tiefbaus.

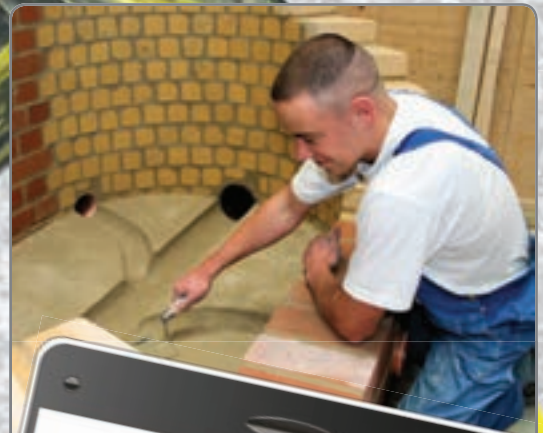
Ausbildungsdauer 3 Jahre





Die **Kanalbauer/innen** haben einen umfangreichen und verantwortungsvollen Tätigkeitsbereich. In den von ihnen ausgehobenen und gesicherten Gräben verlegen sie Rohre. Das Verlegen von Rohren aus verschiedenen Materialien erfordert Kenntnis über spezielle Verarbeitungsverfahren und handwerkliches Geschick. Das Verlegen von Leitungen unter Verkehrsanlagen und anderen Bauwerken gehört zu ihren Aufgaben. Ein weiterer Tätigkeitsbereich ist die Wasserhaltung in den verschiedensten Formen. Beispiele sind Abwasserkanäle und Straßenentwässerungseinrichtungen. Die Ausbildung erfolgt in Stufen und beinhaltet die Grundlagen des Tiefbaus.

Ausbildungsdauer 3 Jahre



Die **Rohrleitungsbauer/innen** verlegen und montieren Druckleitungen. Sie stellen Rohrleitungssysteme für Wasser, Gas, Öl oder Fernwärme her und warten diese. Verschiedenste Materialien wie Gusseisen, Steinzeug oder Kunststoff werden von ihnen verarbeitet. Mit handwerklichem Geschick werden einzelne Rohrleitungsstücke auch in Handarbeit hergestellt. Die Rohrleitungsbauer führen Vermessungsarbeiten aus, nach denen sie Rohrgräben ausheben, worin dann die Leitungen verlegt werden. Sie tragen die Verantwortung für den richtigen Untergrund und die anschließende Verfüllung der Gräben. Die Ausbildung erfolgt in Stufen und beinhaltet die Grundlagen des Tiefbaus.

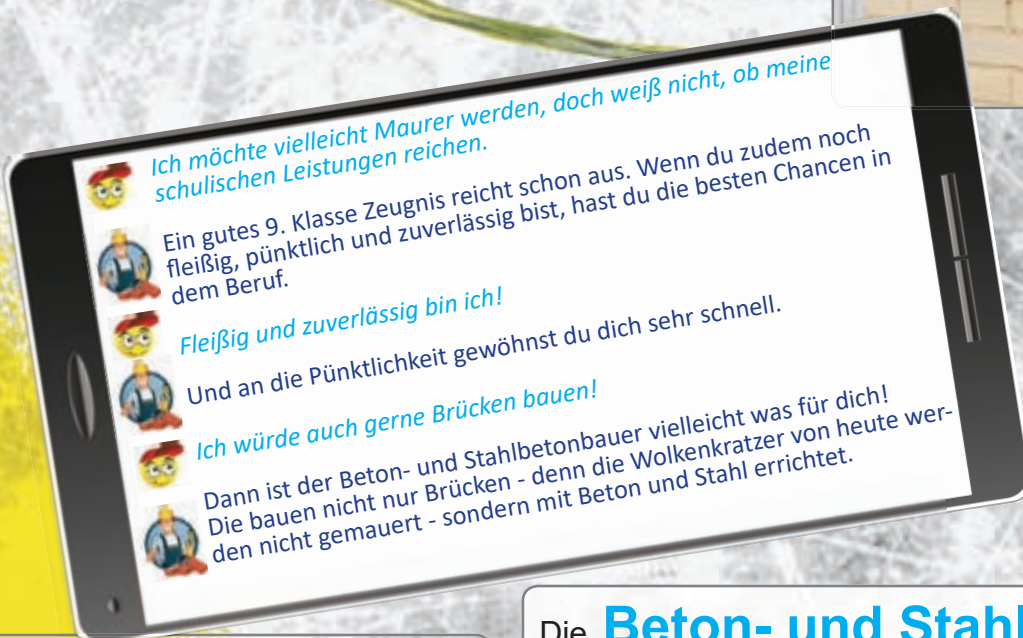
Ausbildungsdauer 3 Jahre





Die **Maurer/innen** entscheiden sich für einen der ältesten Berufe auf dem Bau. Ihnen fällt im Team vom Bau eine Schlüsselstellung zu. Die Maurer verbinden Steine zu Mauern, Bögen und Gewölben. Sie bauen Treppen, setzen Fenster- und Türstürze ein, montieren und verputzen. Aber sie müssen noch mehr können: Betonplatten, Wandelemente und andere vorgefertigte Bauteile werden von ihnen verarbeitet. Handwerkliches Geschick, ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen und technische Neigungen sollten bei den Maurern ausgeprägt sein. Die Bauwerkserhaltung ist ein weiteres Aufgabengebiet für diesen Beruf.

Ausbildungsdauer 3 Jahre



## Die **Beton- und Stahlbetonbauer/innen**

sind die Spezialisten in einem Beruf, der mit der Bedeutung des modernen Baustoffs Beton gewachsen ist. Sie setzen mit technischem Verständnis diesen vielseitig verwendbaren Werkstoff ein. Bei gewaltigen Konstruktionen, wie Brücken, Hochhäusern und Fernsehtürmen, zeigt sich das Können dieser gefragten Spezialisten. Zu ihren Aufgaben zählen das Herstellen der oft schwierigen Schalungen und Bewehrungen sowie das Einbringen, Verdichten und Nachbehandeln des Betons, für z.B. Fundamente oder Betonfertigteile. Ihre Sorgfalt entscheidet auch darüber, ob das Bauwerk seinen statischen Anforderungen genügt. Beim Bau von Brückenfundamenten arbeiten sie häufig unter der Wasseroberfläche, in Tunnelbaumaschinen oft im Überdruckluftbereich. Dabei sind körperliche Fitness handwerkliches Geschick sowie Körperbeherrschung und Schwindelfreiheit gefragt.

Ausbildungsdauer 3 Jahre





Die **Zimmerer / Zimmerinnen** sind die Spezialisten für das Holz am Bau. Sie bauen Dachstühle, Holzkonstruktionen, Decken, Treppen, Trennwände und Verkleidungen. Beim Ausbau arbeiten sie auch sachkundig im Trockenbau mit. Die Zimmerer müssen gute Kenntnisse im Rechnen besitzen und räumlich denken können, denn die Anfertigung komplizierter Dachstühle und Schalungen nach Zeichnungen gehören zu ihren Aufgaben. Handwerkliche Maßarbeit wird durch modernste Technik und Geräte unterstützt. Die traditionelle Kleidung gehört ebenso, wie die Erstellung von Konstruktionen am Computer dazu.

Ausbildungsdauer 3 Jahre



Die **Trockenbaumonteur/innen** sind die Fachleute für den trockenen Innenausbau. Sie montieren Fertigteile, vor allem Bauteile zur Verkleidung von Decken und Wänden sowie zur Errichtung von Leichtwänden aber auch Fassadenverkleidungen. Sie sorgen für Wärme- und Schalldämmung, Feuerschutz und Feuchtigkeitsisolierung. Notwendig sind gründliche Kenntnisse der vielen Werkstoffe wie Aluminium, Keramik, Kunststoff, Holz, Gipskarton, Mineralfasermaterial usw., da sie zum Beispiel Einbauteile mit Mauerwerk verbindet. Der Beruf verlangt Gespür für technische Zusammenhänge. Handwerkliches Geschick ist eine wichtige Voraussetzung.

Ausbildungsdauer 3 Jahre

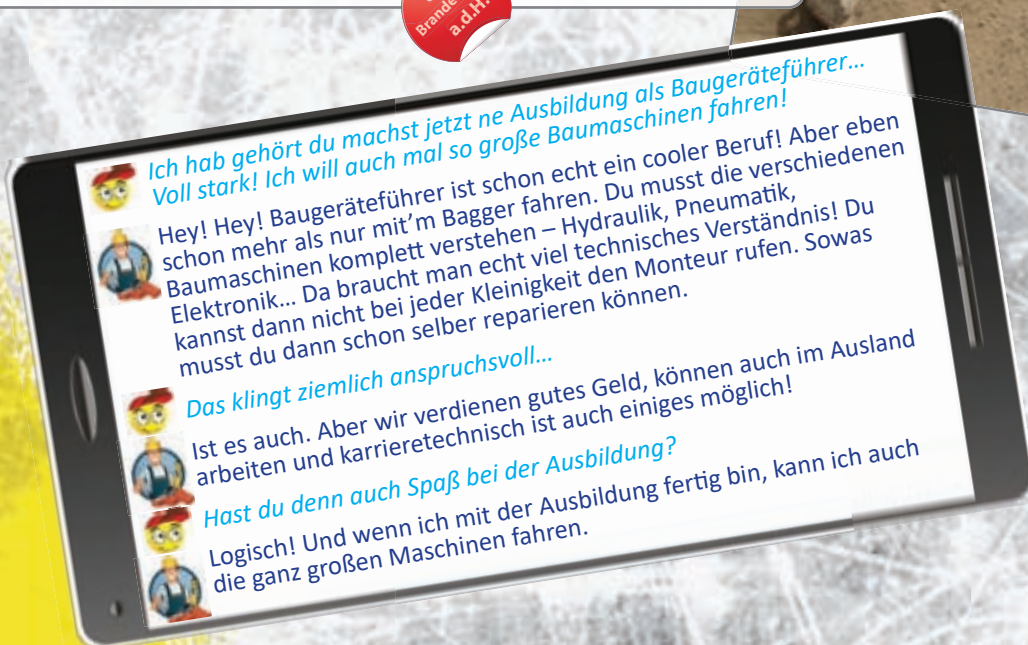




Die **Baugeräteführer/innen** sind die Fachleute für die Bedienung modernster Baumaschinen und Geräte. Im Hoch-, Tief- oder Straßenbau ist der Einsatz komplexer Technik unumgänglich. Die modernen Maschinen (teilweise mit Laser und GPS Unterstützung) ermöglichen eine schnelle und genaue Arbeit.

Voraussetzung ist dabei ein hohes technisches Verständnis sowie ein verantwortungsvoller Umgang mit Baumaschinen und Geräten, wie z.B. Kettenbagger, Radlader oder Turmdrehkran. Die Wartung und kleine Reparaturarbeiten gehören zu ihren Aufgaben. Baugeräte werden auf wechselnden Baustellen eingesetzt. Das Vorbereiten der Standflächen und der An- und Abtransport der Baumaschinen gehören ebenso zum Verantwortungsbereich.

Ausbildungsdauer 3 Jahre



Die **Straßenbauer/innen** sind die Spezialisten für den Bau und die Instandhaltung von Straßen, Rad- und Gehwegen, Plätzen, Rollbahnen und Gleisanlagen. Sie pflastern, verlegen oder asphaltieren. Ihre Materialien sind Natursteine, künstliche Steine, Beton und Asphalt. Ihre Arbeit muss stärksten Belastungen standhalten. Sie bedienen schwere Maschinen und modernste Technik. Der Umweltschutz spielt eine große Rolle. Es werden Lärmschutzwände und lärmindernde Straßenoberflächen gebaut sowie Baustoffe recycelt.

Ausbildungsdauer 3 Jahre





Die **Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/innen** sind Ausbauspezialisten. Ihre Arbeitsgebiete sind nicht nur der Wohnungsbau. Sie sind überall dort gefragt, wo Sauberkeit und Hygiene groß geschrieben werden, so auch in Krankenhäusern, Schwimmbädern, Laboren und Küchen.

Die Fliesen-, Platten- und Mosaikleger arbeiten vorwiegend mit keramischem Material, allerdings verarbeiten sie auch Naturstein-, Beton-, Asphalt- und Kunststeinplatten. Sie brauchen ihr handwerkliches Können ebenso wie den Sinn für Farben und Formen.

Ausbildungsdauer 3 Jahre



Die **Wärme-, Kälte-, u. Schallschutzisolierer/innen** sind die Spezialisten für das Dämmen, Abdichten, Isolieren, Abschirmen, Dämpfen und den Brandschutz. Dieser Bereich ist so komplex geworden, dass daraus ein Spezialgebiet des Baugewerbes wurde. Gebäude, Räume, technische Anlagen, Fahrzeuge oder Schiffe werden gegen Wärme, Kälte, Schall und Feuer gedämmt.

Gefragt sind Jugendliche, die Spaß am sorgfältigen Arbeiten mit den unterschiedlichsten Dämmstoffen sowie Befestigungsmaterialien haben und ihren Beitrag zum umweltschonenden und energiebewussten Bauen leisten wollen.

Ausbildungsdauer 3 Jahre







## Ausbildungsbetrieb

# Bachelor of Science + Berufsabschluss

Berufsschule

als

Universität

Maurer/-in, Kanalbauer/-in, Straßenbauer/-in,  
Beton- und Stahlbetonbauer/-in, Zimmerer/-in,  
Holzbearbeitungsmechaniker/-in,  
oder Tischler/-in

Ausbildungszentrum Bau

# Ausbildung - Studium - Führungsposition



1 vorgeschaltetes Jahr

6 Semester

Doppelabschluss  
in 4,5 Jahren

**Bachelor of Science  
+ Berufsabschluss**





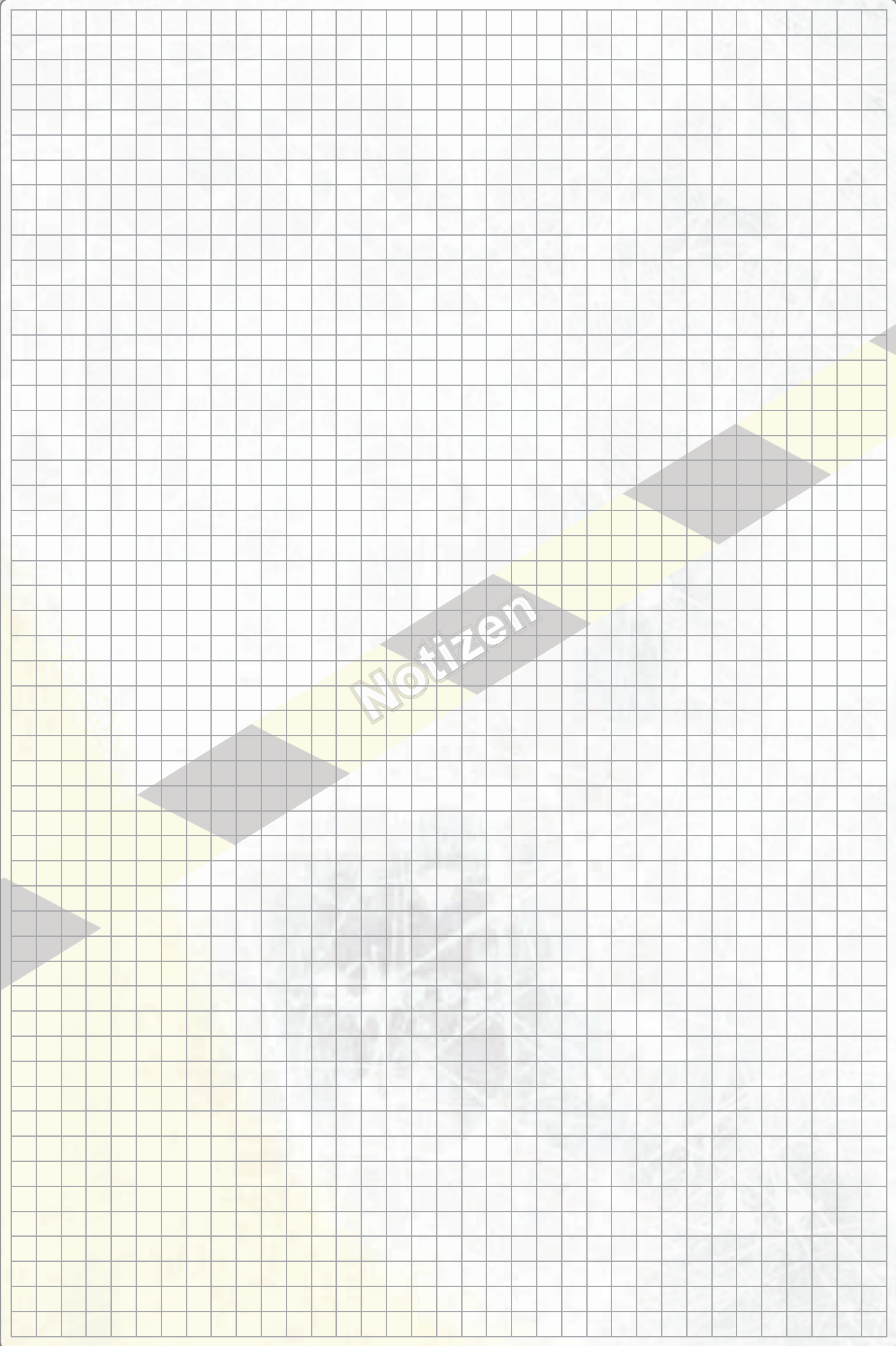


Nicht nur mit dem Turmdrehkran hochhinaus

# Aufstiegsmöglichkeiten









**Bau dir was auf!**



**Berufsförderungswerk**  
der Bauindustrie Berlin-Brandenburg e.V.

# Gutschein

- Besichtigung und Informationen -



**ÜAZ Bauwirtschaft  
Brandenburg an der Havel**

Friedrich-Franz-Straße 16  
14770 Brandenburg

Tel: 03381 39 05 - 50  
Fax: 03381 39 05 - 60  
Mail: brandenburg@bfw-bb.de



**ÜAZ Bauwirtschaft  
Frankfurt (Oder)**  
Kompetenzzentrum für  
Restaurierung, Denkmalpflege  
und Holztechnik

Am Erlengrund 20  
15234 Frankfurt (Oder)

Tel: 0335 41 40 - 0  
Fax: 0335 41 40 - 151  
Mail: frankfurt-o@bfw-bb.de



**Kompetenzzentrum  
für Nachhaltiges Bauen  
Cottbus**

Dissenchener Schulstraße 15  
03052 Cottbus-Dissenchen

Tel: 0355 75 65 3 - 0  
Fax: 0355 75 65 3 - 30  
Mail: cottbus@bfw-bb.de

## Bitte den Standort auswählen und einen Termin vereinbaren

Der Gutschein berechtigt zu einer Führung durch ein  
Ausbildungszentrum und Informationen zu den Ausbildungsberufen.

Als Dankeschön für Ihr Interesse  
erhalten sie gegen Vorlage des Gutscheins ein kleines Geschenk.

Meine Daten:

**Vorname Name:**..... **Berufswunsch:** .....

Mein Kontaktwunsch

**E-Mail:** ..... **Telefon** .....

**Postanschrift:** .....



Naturstein  
Baugrund  
sertechnik  
onmischer  
ruckprobe  
-Kälte-und  
Mörtel  
Bagger  
Tunnelbohrma  
Gips  
Boden  
Unterkonstru  
Vermessung  
schwer  
Brauchwassergewinnung  
Erdarbeit  
Gas  
Freispiegelleitung  
Wässerrungsanlagen  
Wasserversorgung  
Baugerätefüh  
ur  
Trockenbaum  
aufthammer  
Große  
uckleit  
Leichtwände  
Abwasserkan  
Brand  
Kälte  
Baugrundverbesserung  
Verkehrsnetz  
Rohrleitungssys  
Zimmerer  
el Schallschutz  
en Maurerarbeiten  
Tradition  
Betonbauteile  
Bohrföhle



[www.baudirwasauf.de](http://www.baudirwasauf.de)

Regenwasserleitung  
Maurer  
Landschaft